

Woltersdorf. Der Verein zur Förderung Politischer Bildung und Demokratie e.V. bedankt sich bei allen Unterstützern, die sich mit Wahlmission aktiv für Demokratie in unserem Land eingesetzt haben. Unser Hauptziel, die Wahlbeteiligung zu steigern, haben wir erreicht. 2,5 Millionen Menschen sind mehr zur Bundestagswahl gegangen. Die Wahlbeteiligung ist damit von 71,5 Prozent auf 75 Prozent gestiegen.

Weitere Ziele des Vereins sind, das Wahlsystem transparenter zu machen und damit das Vertrauen in die Demokratie zu stärken, sowie das verfassungsrechtliche Grundprinzip der Wahlbeobachtung keinen Randgruppen zu überlassen. Dafür hat der Verein zur Bundestagswahl die App „Wahlmission“ entwickelt, mit der Wahlbeobachter die Stimmergebnisse ihres Wahllokals zur Auswertung an den Verein übermitteln können.

Leider wurde die Wahlbeobachtung bereits im Vorfeld und auch während der Wahl vom Bundeswahlleiter und den nachgeordneten Wahlbehörden massiv erschwert. So wurden vom Bundeswahlleiter die Wahlkreisleiter angewiesen, Fotos oder Kopien der Schnellmeldeformulare zu untersagen. Aus Sicht des Vereins stellt dieses Vorgehen eine grobe Verletzung des verfassungsrechtlichen Grundsatzes der Öffentlichkeit der Wahl dar. So hat z. B. das Verwaltungsgericht Düsseldorf in einer Entscheidung vom bereits entschieden, dass der Anfertigung von Kopien und Fotos der Wahlniederschriften kein schützenswertes öffentliches Interesse entgegensteht. Diese Reaktion des Bundeswahlleiters hat aus Sicht des Vereins dazu beigetragen, die Zweifel Einiger an der Ordnungsmäßigkeit der Wahlen eher zu verstärken. Damit wird das Ansinnen des Vereins, das Vertrauen in das Wahlsystem zu erhöhen, Nichtwähler zu aktivieren und damit insgesamt die Demokratie zu stärken, ins Gegenteil verkehrt.

Der Verein wird nunmehr im Nachgang zur Wahl bundesweit gemeldete Verstöße der Wahlbehörden juristisch aufarbeiten lassen.

Nach der Wahl ist vor der Wahl – Wir blicken bereits auf die nächste Landtagswahl in Niedersachsen am 15. Oktober 2017, sowie weitere nationale und internationale Wahlen. Bitte unterstützen Sie unseren unabhängigen, gemeinnützigen Verein mit Ihrer Spende. Jeder Euro hilft, unser Demokratieprojekt weiter voran zu treiben.

Mit freundlichen Grüßen

Luisa Eckardt

Vereinsvorsitzende - Verein zur Förderung politischer Bildung und Demokratie e.V.

Vertreten durch:

Vorstand nach § 26 Bürgerliches Gesetzbuch

Erste Vorsitzende: Luisa Eckardt

Zweiter Vorsitzender: René Hunger

Schatzmeister: Bärbel Spitzl

Kontakt:

E-Mail: verein@wahlmission.de Telefon: +49 (0) 3437 759 2227

Registereintrag:

Eintragung im Vereinsregister.

Registergericht:

Frankfurt/Oder Registernummer: VR 6382 FF

